

## IFAS-Sonderschau «Innovative Hotellerie im Gesundheitswesen» – Halle 6, Stand 104

Die Einrichtungsspezialistin im Health & Care Bereich G. La Rocca GmbH hat zum 7. Mal für die IFAS-Sonderschau «Innovative Hotellerie im Gesundheitsbereich» interessante Hersteller und Entwickler zusammengestellt und präsentiert wegweisende neue und intelligente Produkte sowie effiziente Lösungen.

Der thematische Schwerpunkt liegt dieses Jahr sowohl im Health als auch im Care Bereich bei der Erhaltung und/oder der Verbesserung der Lebensqualität bei Menschen im Alter. Zentral dabei ist die Stimulierung und Förderung der fünf Sinne «Sehen-Hören-Riechen-Schmecken-Fühlen» von kranken oder betagten Menschen, und dies eingebettet im Alltag. Alle beteiligten Firmen orientieren sich dabei einerseits an den Bedürfnissen der Menschen, die Pflege und Betreuung brauchen, und deren vorhandenen Ressourcen wie Selbstständigkeit, und andererseits an den Anforderungen der Institutionen und deren Personal. Neben einer optimalen Funktionalität, Sicherheit und Hygiene garantieren diese Lösungen daher auch die Förderung der Lebensqualität. Darüber hinaus freuen wir uns im Rahmen der IFAS-Sonderschau eine Weltneuheit vorstellen zu können.

### **XAL Schweiz GmbH, Zürich** **Beleuchtung für den Health/Care Bereich**



Ärzte und Pflegepersonal tun ihr Möglichstes, um Patienten gesund zu pflegen. Neben einer umfangreichen medizinischen Versorgung trägt aber auch der ungestörte Ablauf des Biorhythmus, Aktivierung sowie fester Schlaf entscheidend zum Heilungsprozess bei. Sie wirken sich positiv auf das Wohlbefinden der Patienten aus und sind eine Folge vom optimalen Melatonin- und Cortisol-Ausstoß aufgrund des natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus. Um diesen Vorgang bestmöglich zu unterstützen, hat XAL das Beleuchtungssystem RECOVER für 1- bis 4-Bettzimmer entwickelt. Es simuliert

den Tages- und Nachtverlauf einer natürlichen Lichtquelle und wirkt sich so positiv auf den Hormonhaushalt der Patienten aus. Das beeindruckende Farbenspiel der Natur von Frühdämmerung, grellem Mittagslicht bis hin zum Abendrot ist daher nicht nur am Himmelszelt zu bewundern, sondern seine positiven Auswirkungen auf den menschlichen Körper können dank XAL auch im Gesundheitssektor genutzt werden.

### **Repa AG, Seon** **Kaffeensysteme, die auf Nachhaltigkeit setzen**



Seit 1982 hat die Firma Repa AG die Cafitesse-Alleinvertretung für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein. Cafitesse ist mehr als nur Kaffee: Es ist ein umfassendes Kaffeesystem, das Anwender wie Kaffeekonsumenten rund um den Globus begeistert. Cafitesse – eine gelungene Mischung aus Kaffeegenuss und Schnelligkeit. Eine Tasse ist in nur 4 bis 6 Sekunden zubereitet. Die Palette der angebotenen Kaffeesorten wächst, zwei davon sind nun auch UTZ-zertifiziert. Das freut nicht nur den Geschäftsleiter Reto Burri, sondern auch die zunehmend sensibilisierte Kundschaft. Die Einhaltung des UTZ CERTIFIED-Verhaltenskodex garantiert eine gegenüber Mensch und Umwelt verantwortungsvolle Kaffeeproduktion. Die Gewährleistung sozialer (Mindest-)Standards bei den Beschäftigten ist dabei von gleichem Gewicht wie der umweltschonende Anbau, ein effizientes

Management und höhere Preise für die Produzenten. Die beiden UTZ-zertifizierten Mischungen der REPA AG sind «Good Origin» und «Dark Excellence». Bei der ersten handelt es sich um einen aromatischen Kaffee mit kräftigem Geschmack, dessen Aroma aus einer Mischung von gewaschenen Arabicas und Robustas resultiert. Bei der zweiten um einen Kaffee mit einem vollen, reichen Aroma sowie einem ausserordentlichen Röstaroma. Er besteht aus 100 Prozent Arabica-Bohnen aus Mittelamerika und Brasilien.

### **ipeak infosystems, Baar und Zermatt** **The digital marketing company**



ipeak infosystems ist der kompetente Partner für digitales Marketing- und Kommunikationsmanagement im Gesundheitswesen und im Pflegebereich. Sie sorgen dafür, dass Kommunikationsprozesse intelligent vereinfacht auf digitaler Ebene abgewickelt werden können. ipeak infosystems verbinden Menschen und Informationen mit ihrer innovativen Technologie, umhüllt von aussergewöhnlichen Designs mit diversen praktischen Funktionalitäten. Ihre Botschaften werden zielgenau kanalisiert, damit sie in der richtigen Form zur richtigen Zeit am richtigen Ort ankommen und verstanden werden. ipeak steht für Höchstleistungen: Sie bieten ein auf den Kunden zugeschnittenes Informationssystem auf digitaler Ebene mit einfacher Bedienung an. Ihr Business ist die Erschliessung der di-

gitalen Wertschöpfungskette des Kunden mit ihren Informationssystemen. Sie vereinfachen die Informations- und Kommunikationsprozesse im Spitalwesen und Alterszentren.

**Interface Schweiz GmbH, Erlenbach  
Angenehme Atmosphäre erhöht die  
Lebensqualität und Sicherheit**



Textiler Bodenbelag schafft eine wohnliche Atmosphäre und sorgt dafür, dass sich die Bewohner in Alters- und Pflegeheimen wie zu Hause fühlen. Dies trägt zur Gesundheit und zum Wohlbefinden der Bewohner sowie zur Zufriedenheit des Pflegepersonals bei. Ferner gibt es bei textilem Bodenbelag keine Kanten oder Stolperfallen, und es besteht keine Rutschgefahr. Falls ein Bewohner hinfällt, ist die Verletzungsgefahr auf weichem textilem Boden geringer. Durch die Schallabsorption des Teppichbodenbelages kann auch das Akustikproblem einfach verbessert werden. Mit einer Akustikunterlage kann sogar die Absorption um 4–5 DB verbessert werden. Dadurch ist zusätzlich auch eine Verbesserung des Gehkomforts gewährleistet. Teppichfliesen erlauben es ferner, Orientierungshilfen zu schaffen. Gestalterische Elemente wie wegweisende Linien und verschiedene Farben für einzelne Bereiche oder Stockwerke können den Bewohnern helfen, sich besser zu orientieren.

**GERA Leuchten, St. Gangloff, Deutschland Möbel mit Licht für das Ambiente**

Das Unternehmen hat die Kunst, Licht in hoch funktionale und ausserordentlich ästhetische Möbel zu «verwandeln», zur absoluten Perfektion entwickelt. Dank in-



dividuell einstellbarer Lichtquellen wird zudem das Wohlbefinden enorm erhöht – ein wichtiger Gesichtspunkt im Genesungsprozess von Patienten in Krankenhäusern und zur Erhöhung der Zufriedenheit und der Lebensqualität von Bewohnern in Pflegeheimen. Jeder Raum hat seine Funktion und bedarf deshalb einer jeweils eigenen Stimmung. Die atmosphärische Raumstimmung wird dabei durch den Einsatz und das Zusammenspiel von Materialien, Farben, Oberflächen und Licht geprägt. GERA Leuchten ist es mit seinen Lichtmöbeln gelungen, diese gestaltungsgebenden Aspekte in Produkten mit höchsten Designansprüchen zu vereinen. Das Portfolio von GERA Leuchten umfasst Pendel- und Stehleuchten sowie Licht- und Wandregale. Besonders eindrucksvoll sind der kreative Spielraum und die Planungsfreiheit, die GERA Leuchten als Manufaktur bieten kann: In Bezug auf die gewünschten Materialien, die Lichttemperatur und die Abmessungen sind fast alle Vorstellungen realisierbar.

**Chiquet Design, Zürich  
Corporate Fashion stärkt den Markenauftritt und unterstützt die Orientierung von Patienten, Bewohnern und Besuchern**

Corporate Fashion hat sich in den letzten Jahren als fester Bestandteil in Marketingstrategien etabliert. Um sich in der heutigen Informationsflut abzuheben, müssen Firmen, Spitäler und Heime Konzepte entwickeln, die eine klare und gut einprägbare Kommunikation zum Kunden, Bewohner und Besucher schaffen. Corporate Fashion ist deshalb ein ideales Instrument, um die Unternehmenswerte auf visuellem Weg durch stolze Mitarbeitende zu vermitteln. Ein durchdachtes Kleiderkonzept vermittelt den Kunden, Besuchern und Angehörigen Kompetenz, Sicherheit und Orientierung. Um die Präsenz einer Marke über die Bekleidung zu stärken, sind Stil, Schnitt, Farbgebung und



Medical Fashion



Sportive Functional Corporate Fashion



Business Corporate Fashion

Stoffwahl ausschlaggebend. Chiquet Corporate Fashion legt besonderen Wert auf die kreative und stilvolle Umsetzung dieser Kriterien, was in ihrem Firmentitel mit dem Wort Design unterstrichen wird.

**drapilux Schweiz, Altendorf  
Die Marke auf einen Blick**



Als Health & Care-Profi legt drapilux besonderen Wert auf die Verbindung von Design und Funktionalität. Dazu Vertriebsleiter Dr. Norbert Rehle: «Auch wenn ein attraktives Ambiente im Gesundheitssektor immer wichtiger wird, dürfen bei der Auswahl von Einrichtungsgegenständen und Materialien funktionale Aspekte nicht vergessen werden.» So sind alle Artikel aus der core-Kollektion mit der luftreinigenden Zusatzfunktion drapilux air ausgestattet und wirken gegen Gerüche aller Art. In den Textilien enthaltene Metallsalze arbeiten nach dem Prinzip eines Katalysators im Auto. Geruchsmoleküle und Luftschadstoffe werden beim Aufeinandertreffen mit den



Stoffen aufgebrochen und in CO<sub>2</sub> und Wasser umgewandelt. Zwei Artikel enthalten zusätzlich Silberionen und lassen damit MRSA und anderen gefährlichen Keimen keine Chance. So zeigen Untersuchungen der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich, dass die Keimzahl auf drapilux-Stoffen mit antimikrobieller Funktion im Vergleich zu herkömmlichen Stoffproben um 99 Prozent reduziert ist. «Kliniken müssen bei der Inneneinrichtung zwischen Design und Funktion keinen Kompromiss eingehen – beides lässt sich bestens miteinander kombinieren», so Rehle.

#### Enodis Suisse, Lausanne Präsentation einer Weltneuheit

Enodis Suisse ist ein Hersteller von Grossküchengeräten und Vertriebspartner für einige weltweit namhafte Food-Hersteller und Anbieter von professionellen Gastrotechniken. Das vielfältige Produktspektrum mit über 13 Einzelmarken umfasst die Bereiche Thermik- und Kältelösungen für die Lebensmittelzuberei-



ung. Zu den Marken gehören unter anderem Frymaster, Merrychef, Desmon, Electro Calorique, Technyform und Inducs. Enodis unterstützt Kunden bedarfsgerecht mit innovativen, leistungsstarken, effizienten und umweltschonenden technischen Lösungen für unterschiedlichste Anwendungen in sämtlichen Verpflegungsbereichen. Eine exzellente Küchentechnik mit hohem Know-how bietet eine zuverlässige Produktion von hochwertigen und meisterhaften Speisen. Enodis Suisse unterstützt Köche bei der Arbeit und sichert die Wertschöpfung von gastronomischen Höchstleistungen. Diese hochprofitablen Geräte und Standardisierungslösungen für die Systemgastronomie ermöglichen es mit angelerntem Personal grosse Produktmengen jederzeit

wiederholbar in perfekter Qualität zu produzieren. Neben einer Weltneuheit präsentiert Enodis Suisse eine neue Art der Speisenverteilung und einen neuen Induktionskipper.

Sie finden unter folgendem Link die täglichen Veranstaltungen im Zusammenhang mit der IFAS 2014 Sonderschau «Innovative Hotellerie im Gesundheitswesen». Dies sind interessante Referate zu aktuellen Themen und professionelle Modeschau zum Thema Corporate Fashion.

Initiantin/Organisation:



G. La Rocca GmbH  
4142 Münchenstein  
www.larocca-ambiente.com  
glr@larocca-ambiente.com  
www.ifas-messe.ch/htm/sonderschau-glr.htm

SIEMENS



IFAS  
Stand 116  
Halle 3

Besuchen  
Sie uns!

## Healthcare Geschichten mit «Happy End».

Siemens-Technologie gibt Familien die Antworten, die sie brauchen – wenn sie sie brauchen.

[siemens.ch/healthcare](http://siemens.ch/healthcare)

Wenn jemand ernsthaft erkrankt, ändert sich plötzlich die Lebensgeschichte und betrifft auch die der Menschen, die Tag für Tag selbstlos für sie sorgen. Eltern. Geschwister. Kinder. Ärzte. Die Geschichte erzählt von Fürsorge, Ausdauer und Hoffnung, dass alles ein glückliches Ende nimmt.

Neue und innovative Technologien von Siemens ermöglichen, Krankheiten effizienter und effektiver zu bekämpfen und erhöhen die Chancen auf ein «und sie lebten glücklich bis an ihr Lebensende». Wir arbeiten täglich daran, Antworten zu geben, die für viele Jahre Gültigkeit haben.

Answers for life.